



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement EVD
Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

Die Lage auf dem Arbeitsmarkt

Dezember 2006

8. Januar 2007

Herausgeber:

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Staatssekretariat für Wirtschaft SECO
Direktion für Arbeit
Effingerstrasse 31 – 35
CH-3003 Bern
Tel. ++41 31 322 56 56
Fax ++41 31 322 56 00
www.seco.admin.ch
E-Mail: info@seco.admin.ch

Periodizität:

„Die Lage auf dem Arbeitsmarkt“
erscheint monatlich in deutscher, französischer
und italienischer Sprache

Abonnemente:

Staatssekretariat für Wirtschaft SECO
Direktion für Arbeit
Arbeitsmarktstatistik
Effingerstrasse 31 - 35
CH-3003 Bern

Tel. ++41 31 322 28 92 / ++41 31 322 28 64
Fax ++41 31 322 27 71

Abonnementspreise:

Jahresabonnement Schweiz: Fr. 60.--
Jahresabonnement Ausland: Fr. 84.--

Internet:

www.seco.admin.ch
www.treffpunkt-arbeit.ch
www.amstat.ch / www.ams.jobarea.ch (Arbeitsmarktstatistik)

INHALTSVERZEICHNIS

1	Arbeitslosigkeit, Aussteuerungen, Kurzarbeit	
	Kurzübersicht.....	4
2	Tabellen	
1a	Registrierte Arbeitslose nach Regionen, Geschlecht, Nationalität, Alter, Erwerbsstatus, Dauer der Arbeitslosigkeit und Erwerbssituation.....	6
1b	Arbeitslosenquote nach Regionen, Geschlecht, Nationalität und Alter.....	7
2a	Registrierte Arbeitslose nach Kantonen.....	8
2b	Arbeitslosenquote nach Kantonen.....	9
2c	Registrierte Stellensuchende nach Kantonen.....	10
3	Registrierte Arbeitslose nach Wirtschaftszweigen.....	15
4	Registrierte Arbeitslose nach Berufsgruppen.....	16
5	Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen.....	17
6	Registrierte Arbeitslose nach der zuletzt ausgeübten Funktion.....	18
7	Langzeitarbeitslose nach Regionen, Geschlecht, Nationalität, Alter und ausgewählten Berufsgruppen.....	19
8	Gemeldete offene Stellen.....	20
	Kurzarbeit: Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden.....	21
	Kurzarbeit: Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden nach Kantonen.....	22
	Kurzarbeit: Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden nach Wirtschaftszweigen.....	23
	Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung.....	24
3	Grafiken	
	Registrierte Arbeitslose nach Geschlecht, Nationalität und Dauerstufen.....	7
	Anteile der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden.....	12
	Registrierte Stellensuchende und Arbeitslose, 1997 - 2006.....	13
	Anteil der Langzeitarbeitslosen am Total der Arbeitslosen, 1997 - 2006.....	13
	Arbeitslosenquote nach Kantonen, Schweizerkarte.....	14
	Arbeitslosenquote nach Kantonen, Balkengrafik.....	14
	Registrierte Arbeitslose nach der zuletzt ausgeübten Funktion.....	18
	Kurzarbeit: Ausgefallene Arbeitsstunden.....	21
	Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung.....	24
4	Erläuterungen.....	25

Arbeitslosigkeit im Dezember 2006 / Jahresdurchschnitt 2006

Gemäss den Erhebungen des Staatssekretariats für Wirtschaft (SECO) waren Ende Dezember 2006 128'580 Arbeitslose eingeschrieben, 4'447 mehr als im Vormonat. Die **Arbeitslosenquote** erhöhte sich damit von 3,1% im November auf 3,3% im Berichtsmonat. Es wurden insgesamt 192'156 **Stellensuchende** registriert, 3'515 mehr als im Vormonat. Die Zahl der gemeldeten **offenen Stellen** verringerte sich um 990 auf 10'072 Stellen.

Das Gesamtjahr 2006 war von einer **markanten Abnahme** der *Arbeitslosigkeit* geprägt. Insbesondere in der ersten Jahreshälfte verminderte sich die Arbeitslosenzahl deutlich von 154'204 im Januar auf 121'725 Ende Juli. Die anhaltend gute Konjunktur hat auf den Arbeitsmarkt durchgeschlagen und die Arbeitslosenzahl auch in der zweiten Jahreshälfte tief gehalten. So verharrte die Arbeitslosenquote zwischen Juni und Ende November 6 Monate lang auf dem selben Stand. Der nominelle Anstieg im November war sogar die geringste Novemberzunahme seit 1989. Dem starken Rückgang der Arbeitslosigkeit um rund 32'500 Personen in der ersten Jahreshälfte steht im zweiten Halbjahr eine Zunahme um nur rund 7'000 gegenüber. Der Anstieg zum Jahresende hin ist ausschliesslich auf saisonale Gründe zurückzuführen.

Die *Arbeitslosenquote* bildete sich zwischen Januar und Juni kontinuierlich von 3,9% auf 3,1% zurück und verharrte in der Folge, über 6 Monate hinweg, bis Ende November auf diesem Stand. Vorwiegend saisonale Gründe führten im Dezember zu einem leichten Anstieg der Quote auf 3,3%. Mit einem Rückgang um 0,6 Prozentpunkte im Jahresverlauf liegt die Arbeitslosenquote per Ende Dezember deutlich tiefer als zu Jahresbeginn.

Im *Jahresdurchschnitt 2006* waren 131'532 Personen als arbeitslos registriert. Verglichen mit dem Vorjahr entspricht dies einer Abnahme um 17'005 Personen oder 11,4%. Die jahresdurchschnittliche Arbeitslosenquote beträgt 3,3% (-0,5 Prozentpunkte gegenüber 2005).

Die *Gesamtzahl der Stellensuchenden* (Summe von registrierten Arbeitslosen und registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden) bildete sich insbesondere zwischen Februar und Juni (von 218'394 auf 189'892 Personen) deutlich und rasch zurück. Saisonal bedingt nahmen die Zahlen im Herbst, etwas verstärkt im Dezember, wieder zu. Im Jahresdurchschnitt resultiert daraus eine Zahl von 197'414 registrierten Stellensuchenden (-19'740 Personen gegenüber dem Vorjahr).

Das *Rechnungsjahr 2006* wird der Ausgleichsfonds der Arbeitslosenversicherung gemäss aktuellen Schätzungen bei Prämieinnahmen von 4,5 Mrd. Franken (2005: 4,4 Mrd.) und einem Gesamtertrag von 5,2 Mrd. Franken (2005: 5,2 Mrd.) sowie einem Gesamtaufwand von 6,3 Mrd. Franken (2005: 7,1 Mrd.) mit einem Aufwandüberschuss von 1,1 Mrd. Franken (2005: 1,9 Mrd.) abschliessen. Die kumulierten Bundestresoreriedarlehen belaufen sich auf 4,8 Mrd. Franken (2005: 3,8 Mrd.).

Kurzarbeit im November 2006

Im November 2006 waren 473 Personen von Kurzarbeit betroffen, 101 Personen mehr (+27,2%) als im Vormonat. Die Anzahl der betroffenen Betriebe erhöhte sich um 7 Einheiten (+14,6%) auf 55. Die ausgefallenen Arbeitsstunden nahmen um 6'687 (+22,8%) auf 35'981 Stunden zu. In der entsprechenden Vorjahresperiode (November 2005) waren 113'248 Ausfallstunden registriert worden, welche sich auf 1'687 Personen in 163 Betrieben verteilt hatten.

2'420 Aussteuerungen im Oktober 2006

Gemäss vorläufigen Angaben der Arbeitslosenversicherungskassen belief sich die Zahl der Personen, welche ihr Recht auf Arbeitslosenentschädigung im Verlauf des Monats Oktober 2006 ausgeschöpft hatten, auf 2'420 Personen. Davon waren Ende Dezember 2006 noch 715 Personen (30%) bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet und damit weiterhin statistisch erfasst. 395 Personen (16%) hatten inzwischen eine neue Stelle gefunden. Bei den übrigen, nicht mehr eingeschriebenen 1'310 Ausgesteuerten (54%) können verschiedene Situationen eingetreten sein: Wiederaufnahme einer Erwerbstätigkeit, Rückzug vom Arbeitsmarkt bzw. Verzicht auf Erwerbstätigkeit, Beginn oder Fortsetzung einer Ausbildung, Abreise ins Ausland, Fortsetzung der Stellensuche, ohne die Dienstleistungen der Regionalen Arbeitsvermittlungszentren zu beanspruchen.

Für statistische Detailinformationen:

Clito Roffler, Arbeitsmarktstatistik, ++41 31/322 28 64

Walter Weber, Arbeitsmarktstatistik, ++41 31/322 28 92

Tabelle 1a: Registrierte Arbeitslose

Jahresdurchschn.		Oktober 2006	Nov. 2006		Dezember 2006					
2005	2006				Bestände		Veränderungen zum Vormonat		Zu- und Abgänge 1)	
					Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge
Bestände										
148537	131532	122765	124133	Total	128580	100.0	4447	3.6	25461	21014
...	...	125335	122744	Saisonbereinigt	121283	...	-1461	-1.2	...	...
				Nach Regionen:						
92762	79539	73248	73494	Deutsche Schweiz	75793	58.9	2299	3.1	15718	13418
55775	51994	49517	50639	Westschweiz und Tessin	52787	41.1	2148	4.2	9743	7596
				Nach Geschlecht:						
69713	63396	61751	61146	Frauen	60294	46.9	-852	-1.4	9539	10390
78824	68136	61014	62987	Männer	68286	53.1	5299	8.4	15922	10624
				Nach Nationalität:						
87468	76783	72170	71704	Schweizer	73445	57.1	1741	2.4	13995	12334
61069	54749	50595	52429	Ausländer	55135	42.9	2706	5.2	11466	8680
				Nach Alter:						
28042	23807	23393	22468	15-24 Jahre	22400	17.4	-68	-0.3	5414	5233
90327	79323	72787	74691	25-49 Jahre	78235	60.8	3544	4.7	16060	12592
30168	28403	26585	26974	50 und mehr	27945	21.7	971	3.6	3987	3189
				Nach Erwerbsstatus:						
123331	108558	101026	102593	Ganzarbeitslose	106701	83.0	4108	4.0	22323	18148
25207	22975	21739	21540	Teilweise Arbeitslose	21879	17.0	339	1.6	3138	2866
				Nach bisheriger Dauer:						
83564	74241	71059	74377	1-6 Monate	77436	60.2	3059	4.1	...	...
35472	30836	26865	25476	7-12 Monate	26600	20.7	1124	4.4	...	...
29501	26455	24841	24280	> 1 Jahr	24544	19.1	264	1.1	...	...
				Nach Erwerbssituation:						
129586	115115	106341	107958	Vorher erwerbstätig	113736	88.5	5778	5.4	...	...
5900	5377	5673	5197	Erstmals auf Stellensuche	4956	3.9	-241	-4.6	...	...
3284	3085	2993	3014	Wiedereintritt ins Erwerbsl.	3034	2.4	20	0.7	...	...
9767	7956	7758	7964	Umschulung, Weiterbildung	6854	5.3	-1110	-13.9	...	...

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

1) Definition Zugänge/Abgänge: vgl. S. 25.

Tabelle 1b: Arbeitslosenquote

Jahresdurchschnitt		Oktober 2006	November 2006		Dezember 2006	
2005	2006				Quote	Veränderungen zum Vormonat in Prozent- punkten
3.8	3.3	3.1	3.1	Total	3.3	0.2
...	...	3.2	3.1	Saisonbereinigt	3.1	-
3.2	2.8	2.6	2.6	Nach Regionen:		
5.1	4.8	4.6	4.7	Deutsche Schweiz	2.7	0.1
				Westschweiz und Tessin	4.9	0.2
				Nach Geschlecht:		
4.0	3.6	3.5	3.5	Frauen	3.5	-
3.6	3.1	2.8	2.9	Männer	3.1	0.2
				Nach Nationalität:		
2.9	2.5	2.4	2.3	Schweizer	2.4	0.1
6.8	6.1	5.7	5.9	Ausländer	6.2	0.3
				Nach Alter:		
5.1	4.3	4.2	4.1	15-24 Jahre	4.0	-0.1
3.7	3.3	3.0	3.1	25-49 Jahre	3.2	0.1
3.1	2.9	2.7	2.7	50 und mehr	2.8	0.1

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

**Registrierte Arbeitslose nach ausgewählten Merkmalen
Dezember 2006**

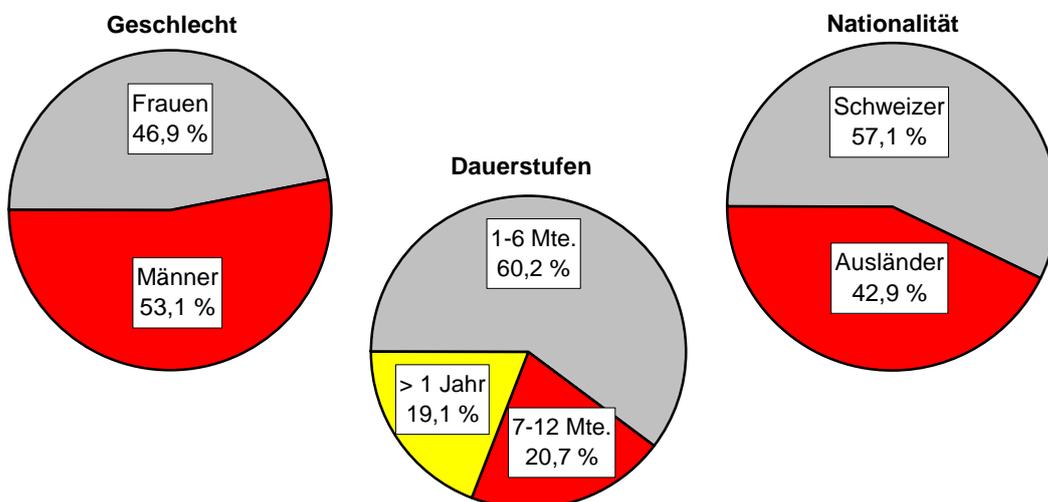


Tabelle 2a: Registrierte Arbeitslose nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		Oktober 2006	Nov. 2006		Dezember 2006					
2005	2006				Bestände		Veränderungen zum Vormonat		Zu- und Abgänge	
Bestände		absolut	relativ (in %)		Zugänge	Abgänge				
Anzahl	Anteil (in %)									
148537	131532	122765	124133	Total	128580	100.0	4447	3.6	25461	21014
29042	24175	21932	22013	Zürich	22530	17.5	517	2.3	3821	3300
14810	13046	12406	12685	Bern	13044	10.1	359	2.8	3041	2686
5784	5099	4719	4787	Luzern	4922	3.8	135	2.8	1085	951
231	192	206	206	Uri	221	0.2	15	7.3	63	46
1649	1412	1329	1290	Schwyz	1378	1.1	88	6.8	341	254
283	261	230	236	Obwalden	249	0.2	13	5.5	71	59
411	345	319	324	Nidwalden	323	0.3	-1	-0.3	80	82
513	472	408	402	Glarus	454	0.4	52	12.9	132	80
1827	1457	1320	1262	Zug	1395	1.1	133	10.5	330	201
3932	3845	3656	3716	Freiburg	3867	3.0	151	4.1	859	703
4471	3874	3501	3444	Solothurn	3634	2.8	190	5.5	765	577
3971	3649	3424	3461	Basel-Stadt	3549	2.8	88	2.5	548	457
4588	3851	3488	3413	Basel-Landschaft	3661	2.8	248	7.3	822	571
1278	1118	995	1019	Schaffhausen	1015	0.8	-4	-0.4	236	237
617	535	532	506	Appenzell A.Rh.	520	0.4	14	2.8	87	72
111	85	65	73	Appenzell I.Rh.	87	0.1	14	19.2	27	13
7197	6075	5622	5524	St. Gallen	5753	4.5	229	4.1	1296	1063
2203	1849	1865	2070	Graubünden	1841	1.4	-229	-11.1	692	919
9965	8756	7909	7835	Aargau	8185	6.4	350	4.5	1671	1332
3811	3289	2978	2944	Thurgau	3032	2.4	88	3.0	610	518
7218	7260	7022	7439	Tessin	7767	6.0	328	4.4	1274	947
17750	15881	14997	15028	Waadt	15259	11.9	231	1.5	2309	2085
5450	4806	4356	4975	Wallis	6166	4.8	1191	23.9	2758	1566
3735	3530	3334	3258	Neuenburg	3346	2.6	88	2.7	659	570
16248	15365	14973	14992	Genf	15060	11.7	68	0.5	1614	1542
1442	1308	1179	1231	Jura	1322	1.0	91	7.4	270	183

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

Tabelle 2b: Arbeitslosenquote nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		Oktober 2006	November 2006		Dezember 2006	
2005	2006				Quote	Veränderungen zum Vormonat in Prozent- punkten
Quote						
3.8	3.3	3.1	3.1	Total	3.3	0.2
4.0	3.3	3.0	3.0	Zürich	3.1	0.1
2.8	2.5	2.4	2.4	Bern	2.5	0.1
3.1	2.7	2.5	2.5	Luzern	2.6	0.1
1.3	1.1	1.2	1.2	Uri	1.3	0.1
2.3	2.0	1.9	1.8	Schwyz	1.9	0.1
1.6	1.5	1.3	1.3	Obwalden	1.4	0.1
2.0	1.6	1.5	1.5	Nidwalden	1.5	-
2.5	2.3	2.0	2.0	Glarus	2.2	0.2
3.2	2.5	2.3	2.2	Zug	2.4	0.2
3.1	3.0	2.9	2.9	Freiburg	3.0	0.1
3.4	2.9	2.6	2.6	Solothurn	2.7	0.1
4.1	3.7	3.5	3.5	Basel-Stadt	3.6	0.1
3.3	2.8	2.5	2.5	Basel-Landschaft	2.6	0.1
3.3	2.9	2.6	2.6	Schaffhausen	2.6	-
2.2	1.9	1.9	1.8	Appenzell A.Rh.	1.8	-
1.5	1.1	0.9	1.0	Appenzell I.Rh.	1.2	0.2
3.0	2.5	2.3	2.3	St. Gallen	2.4	0.1
2.2	1.8	1.8	2.0	Graubünden	1.8	-0.2
3.3	2.9	2.6	2.6	Aargau	2.7	0.1
3.1	2.7	2.4	2.4	Thurgau	2.4	-
4.9	4.9	4.7	5.0	Tessin	5.2	0.2
5.3	4.8	4.5	4.5	Waadt	4.6	0.1
4.0	3.5	3.2	3.6	Wallis	4.5	0.9
4.3	4.1	3.9	3.8	Neuenburg	3.9	0.1
7.4	7.0	6.8	6.8	Genf	6.8	-
4.2	3.8	3.4	3.6	Jura	3.9	0.3

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

Tabelle 2c: Registrierte Stellensuchende nach Kantonen

Jahresdurchschn.		Oktober 2006	Nov. 2006		Dezember 2006			
2005	2006				Bestände		Veränderungen zum Vormonat	
Bestände					Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)
217154	197414	186149	188641	Total	192156	100.0	3515	1.9
39241	33770	31143	31258	Zürich	31584	16.4	326	1.0
22277	19963	19034	19302	Bern	19380	10.1	78	0.4
8632	7923	7547	7586	Luzern	7705	4.0	119	1.6
439	370	391	383	Uri	403	0.2	20	5.2
2730	2392	2257	2233	Schwyz	2312	1.2	79	3.5
544	479	437	444	Obwalden	424	0.2	-20	-4.5
751	624	551	562	Nidwalden	545	0.3	-17	-3.0
1115	1037	983	960	Glarus	965	0.5	5	0.5
2721	2391	2236	2184	Zug	2282	1.2	98	4.5
6514	6292	6104	6278	Freiburg	6396	3.3	118	1.9
7076	6355	5901	5844	Solothurn	5937	3.1	93	1.6
5940	5357	5027	5097	Basel-Stadt	5143	2.7	46	0.9
6344	5495	5060	5032	Basel-Landschaft	5156	2.7	124	2.5
2337	2112	1921	1986	Schaffhausen	1974	1.0	-12	-0.6
870	792	756	749	Appenzell A.Rh.	740	0.4	-9	-1.2
174	139	120	128	Appenzell I.Rh.	136	0.1	8	6.3
11789	10331	9637	9667	St. Gallen	9748	5.1	81	0.8
3766	3355	3345	3511	Graubünden	3294	1.7	-217	-6.2
14716	13224	12200	12217	Aargau	12398	6.5	181	1.5
5843	5295	4958	4928	Thurgau	4949	2.6	21	0.4
10105	10342	10187	10666	Tessin	10949	5.7	283	2.7
24051	21653	20472	20627	Waadt	20830	10.8	203	1.0
9019	8383	7486	8446	Wallis	10114	5.3	1668	19.7
5516	5310	5070	5100	Neuenburg	5179	2.7	79	1.5
22418	22013	21496	21545	Genf	21596	11.2	51	0.2
2227	2018	1830	1908	Jura	2017	1.0	109	5.7

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

Dezember 2006												
Erwerbssituation der nichtarbeitslosen Stellensuchenden 1)												
Kantone	Programme zur vorübergehenden Beschäftigung	Veränderungen zum Vormonat		Umschulung / Weiterbildung	Veränderungen zum Vormonat		Zwischenverdienst	Veränderungen zum Vormonat		übrige nicht-arbeitslose Stellensuchende	Veränderungen zum Vormonat	
		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)
CH	9726	-281	-2.8	1946	-382	-16.4	34370	-45	-0.1	17534	-224	-1.3
ZH	1438	-8	-0.6	232	-7	-2.9	5296	-110	-2.0	2088	-66	-3.1
BE	1053	-81	-7.1	318	-56	-15.0	3580	-62	-1.7	1385	-82	-5.6
LU	439	-10	-2.2	84	-7	-7.7	1365	5	0.4	895	-4	-0.4
UR	39	4	11.4	-	-	-	93	-5	-5.1	50	6	13.6
SZ	234	-23	-8.9	41	4	10.8	388	-2	-0.5	271	12	4.6
OW	38	-5	-11.6	25	-1	-3.8	75	-3	-3.8	37	-24	-39.3
NW	46	-5	-9.8	27	-6	-18.2	75	-1	-1.3	74	-4	-5.1
GL	53	-2	-3.6	51	-15	-22.7	238	-14	-5.6	169	-16	-8.6
ZG	211	-9	-4.1	...	-3	-50.0	439	-20	-4.4	234	-3	-1.3
FR	510	-21	-4.0	67	-6	-8.2	1360	-4	-0.3	592	-2	-0.3
SO	375	5	1.4	106	-41	-27.9	1376	-59	-4.1	446	-2	-0.4
BS	209	-10	-4.6	171	-21	-10.9	902	-4	-0.4	312	-7	-2.2
BL	239	-9	-3.6	66	-90	-57.7	1059	-18	-1.7	131	-7	-5.1
SH	159	-11	-6.5	15	-2	-11.8	478	-2	-0.4	307	7	2.3
AR	44	-3	-6.4	9	3	50.0	149	-21	-12.4	18	-2	-10.0
AI	...	-2	-33.3	-	-	-	44	-4	-8.3	...	-	-
SG	839	-66	-7.3	58	-25	-30.1	1893	-2	-0.1	1205	-55	-4.4
GR	239	-38	-13.7	15	-11	-42.3	792	76	10.6	407	-15	-3.6
AG	577	-3	-0.5	84	-8	-8.7	2800	-111	-3.8	752	-47	-5.9
TG	530	-6	-1.1	60	-21	-25.9	1181	-24	-2.0	146	-16	-9.9
TI	258	-14	-5.1	46	-7	-13.2	2048	1	0.0	830	-25	-2.9
VD	1026	36	3.6	141	-26	-15.6	3146	-82	-2.5	1258	44	3.6
VS	492	-3	-0.6	54	-15	-21.7	2582	462	21.8	820	33	4.2
NE	356	14	4.1	88	-	-	795	-26	-3.2	594	3	0.5
GE	251	-20	-7.4	183	-20	-9.9	1861	-35	-1.8	4241	58	1.4
JU	67	9	15.5	...	-1	-33.3	355	20	6.0	271	-10	-3.6

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

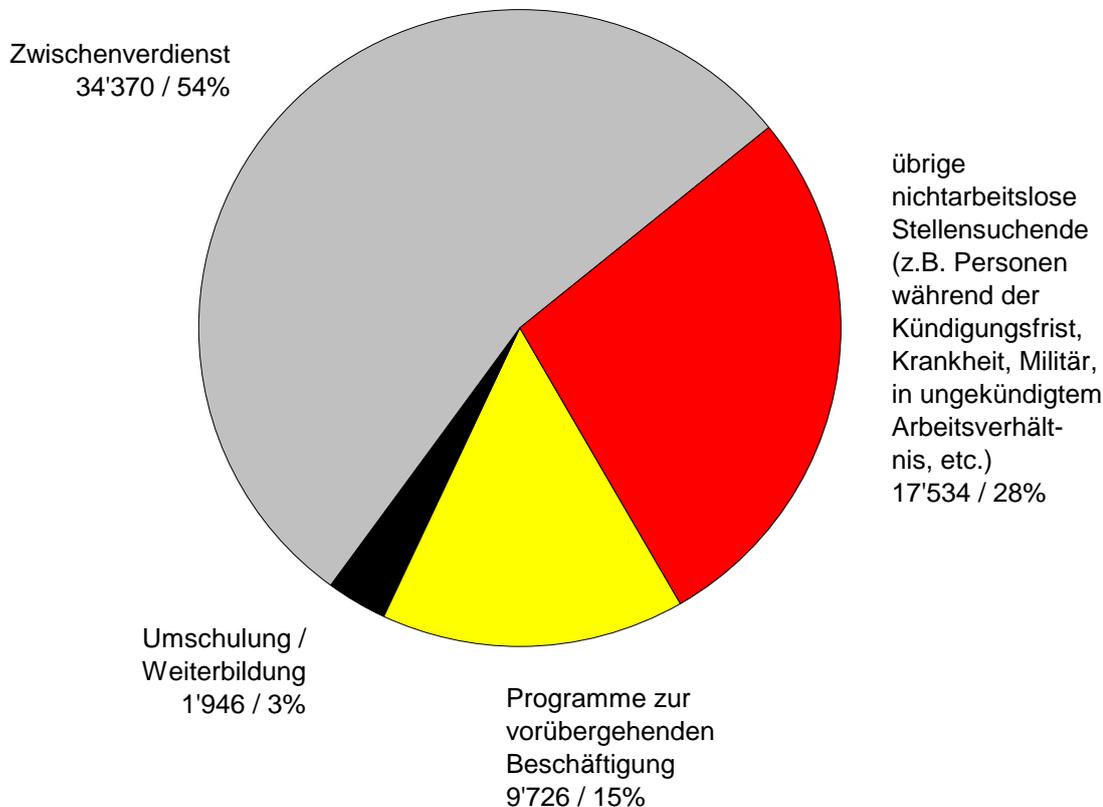
1) Registrierte Stellensuchende minus registrierte Arbeitslose = nichtarbeitslose Stellensuchende.

Registrierte nichtarbeitslose Stellensuchende

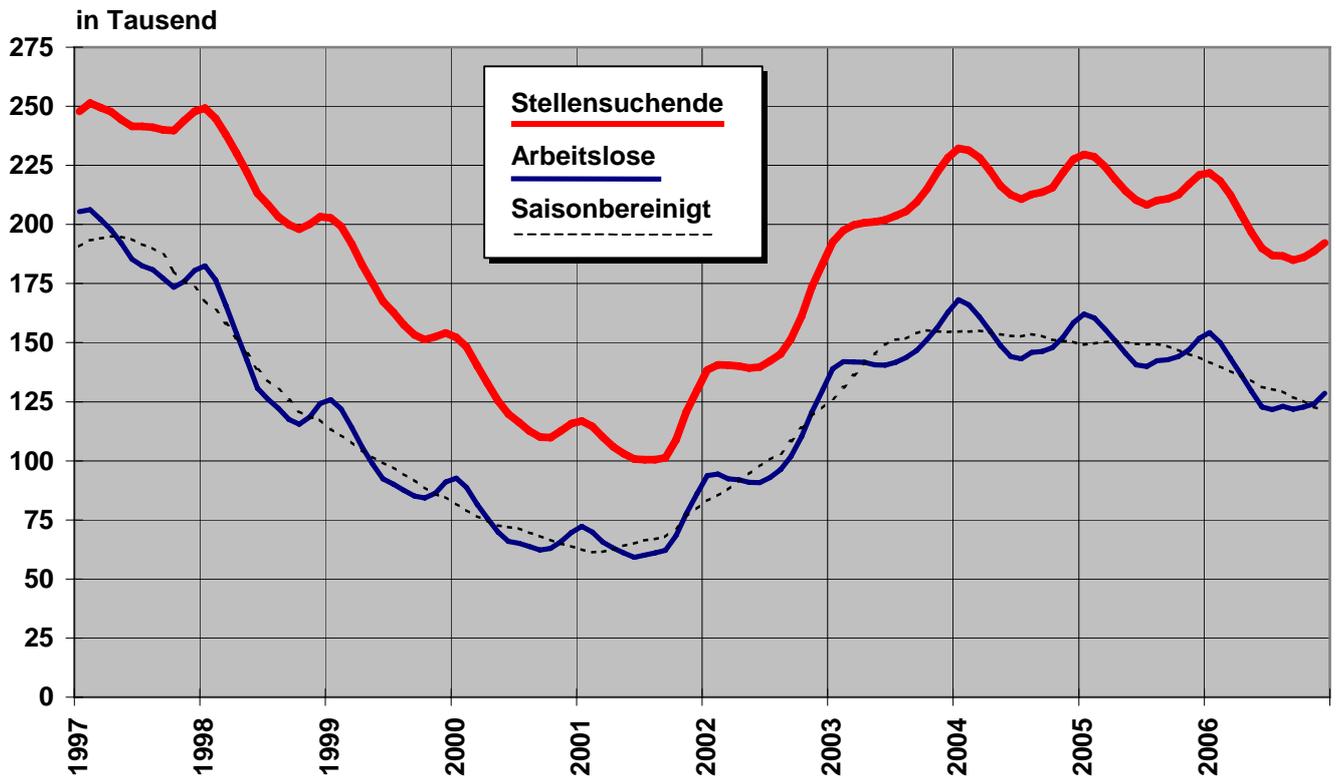
Registrierte **nichtarbeitslose Stellensuchende** sind jene Personen, die bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registriert, jedoch - im Unterschied zu den Arbeitslosen - entweder nicht sofort vermittelbar sind oder aber über eine Arbeit verfügen.

- Die registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden entsprechen der Differenz zwischen dem Total der registrierten Stellensuchenden und den Arbeitslosen.
- Als Kategorien der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden werden die Anzahl Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, in Umschulung oder Weiterbildung, im Zwischenverdienst sowie Übrige ausgewiesen.

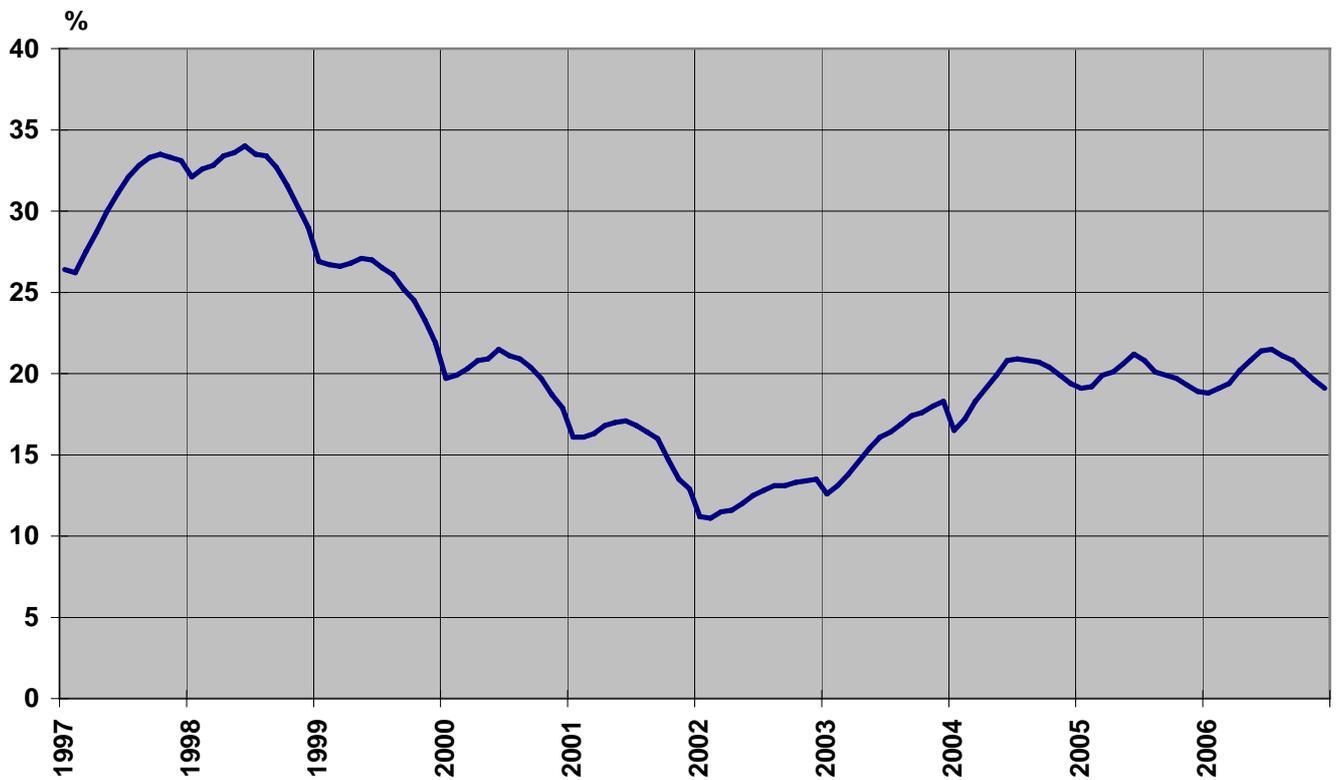
Anteile der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden (Total: 63'576) Dezember 2006



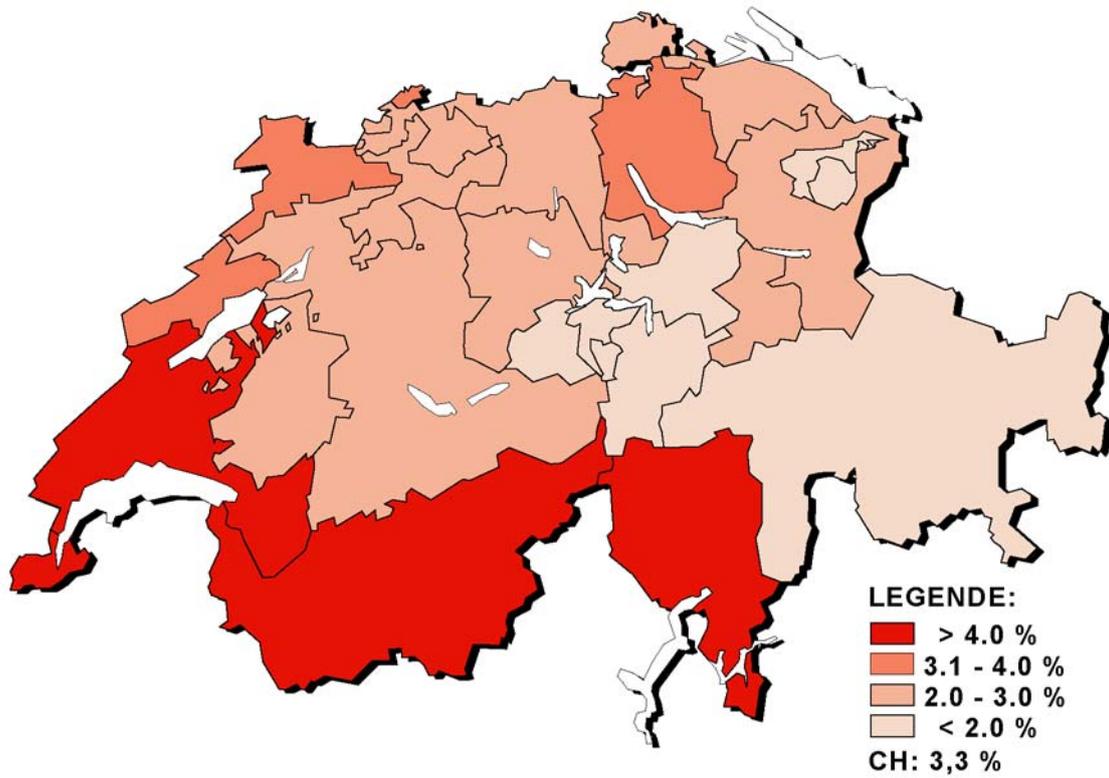
Registrierte Stellensuchende und Arbeitslose



Anteil der Langzeitarbeitslosen am Total der Arbeitslosen



Arbeitslosenquote nach Kantonen, Dezember 2006



Arbeitslosenquote nach Kantonen, Dezember 2006

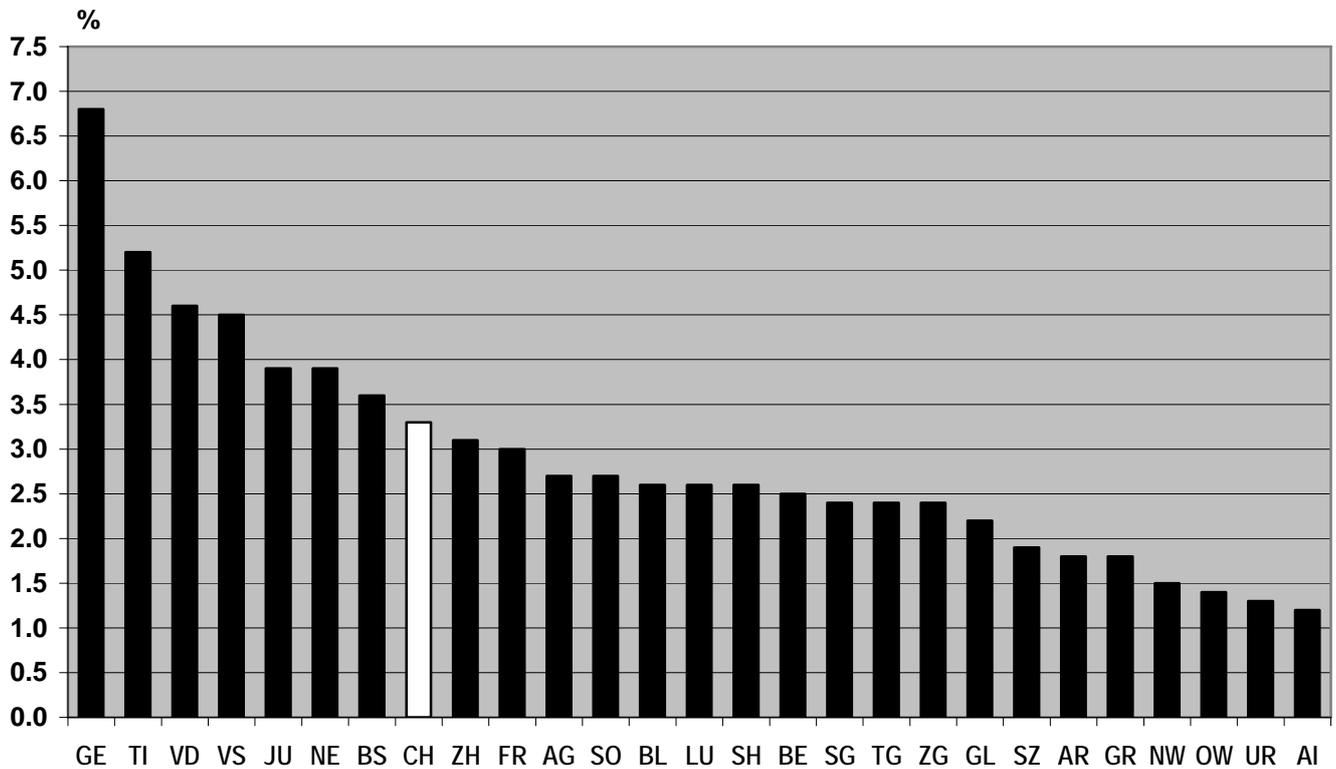


Tabelle 3: Registrierte Arbeitslose nach Wirtschaftszweigen ¹⁾

Jahresdurchschnitt		Oktober	Nov.			Dezember 2006					
2005	2006	2006	2006			Bestände		Veränderungen zum Vormonat		Zu- und Abgänge	
						Anzahl	AL- quote 2)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge
148537	131532	122765	124133		Total	128580	3.3	4447	3.6	25461	21014
1507	1346	1078	1314	A, B	Sektor 1 (Land- und Forstwirtschaft)	1638	1.3	324	24.7	476	227
30141	25223	21476	22268	C-F	Sektor 2 (Industrie)	25411	3.0	3143	14.1	6422	3702
97794	85379	81130	81283	G-P	Sektor 3 (Dienstleistungen)	82143	3.6	860	1.1	14342	13839
1507	1346	1078	1314	A, B	Land- und Forstwirtschaft	1638	1.3	324	24.7	476	227
60	51	41	51	C	Bergbau, Steine und Erden	51	1.2	-	-	10	10
1578	1478	1390	1364	DA	Nahrungsmittel, Getränke, Tabak	1373	2.6	9	0.7	227	231
1307	1040	950	918	DB	Textilien und Bekleidung	922	5.2	4	0.4	126	123
160	148	146	142	DC	Lederwaren, Schuhe	136	7.0	-6	-4.2	19	26
1121	878	727	756	DD	Be- und Verarbeitung von Holz	817	2.4	61	8.1	211	150
2599	2139	2008	1945	DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	1993	3.2	48	2.5	294	254
938	852	830	807	DG, DF	Chemische Industrie, Mineralölverarbeitung	793	1.7	-14	-1.7	118	136
488	403	354	359	DH	Gummi- und Kunststoffwaren	377	1.8	18	5.0	69	52
404	347	287	301	DI	Glas-, Keramik- und Zementwaren	340	2.1	39	13.0	84	46
3038	2433	2100	2101	DJ	Metall, Metallерzeugnisse	2223	2.6	122	5.8	474	339
2694	2052	1799	1815	DK	Maschinenbau	1864	2.0	49	2.7	329	280
4694	3827	3439	3363	DL	Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Optik	3378	3.0	15	0.4	557	546
1157	995	919	926	- DL33.5	- Uhren	905	3.9	-21	-2.3	138	158
418	332	296	271	DM	Fahrzeugbau	288	2.1	17	6.3	68	51
872	1032	1020	1045	DN	Möbel, Schmuck, etc.; Recycling	1123	4.4	78	7.5	291	180
520	431	379	382	E	Energie- und Wasserversorgung	375	1.7	-7	-1.8	64	72
9251	7779	5710	6648	F	Baugewerbe	9358	3.9	2710	40.8	3481	1206
24489	20673	19156	18716	G	Handel, Reparatur- und Autogewerbe	18978	3.5	262	1.4	3208	3019
2216	1904	1805	1694	G50	Autohandel und -reparatur, Tankstellen	1786	2.4	92	5.4	384	302
8538	7049	6390	6261	G51	Grosshandel	6415	3.6	154	2.5	1051	932
13736	11720	10961	10761	G52	Detailhandel, Gebrauchsgüterreparatur	10777	3.8	16	0.1	1773	1785
17979	15675	15629	16597	H	Gastgewerbe	15668	9.0	-929	-5.6	2649	3628
5877	4906	4432	4455	I	Verkehr, Nachrichtenübermittlung	4527	2.2	72	1.6	797	746
4943	3979	3757	3668	J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	3739	1.9	71	1.9	547	485
3478	2747	2602	2532	- J65	- Banken	2541	1.9	9	0.4	347	342
1003	866	807	775	- J66	- Versicherungen	815	1.4	40	5.2	131	96
19332	16593	14978	15453	K	Immob., Informatik, F&E, DL für Unternehmen	16796	4.9	1343	8.7	3802	2584
1210	1093	1055	1068	K70/71	Immobilienwesen, Vermietung	1089	3.3	21	2.0	177	158
2032	1534	1421	1377	K72	Informatik	1358	2.8	-19	-1.4	186	211
496	407	390	377	K73	Forschung und Entwicklung	383	3.2	6	1.6	56	50
15594	13558	12112	12631	K74	Dienstleistungen für Unternehmen	13966	5.6	1335	10.6	3383	2165
5758	5526	5469	5271	L	Öffentliche Verwaltung, Sozialversicherung	5315	3.7	44	0.8	668	637
3458	3164	3166	3001	M	Unterrichtswesen	3000	1.6	-1	-0.0	486	500
8944	8359	8238	7963	N	Gesundheits- und Sozialwesen	8012	2.4	49	0.6	1251	1231
6160	5723	5560	5450	O	Sonstige Dienstleistungen	5384	4.0	-66	-1.2	805	903
3589	3346	3189	3158	O90-92	Sonstige öffentliche Dienstleistungen	3192	3.4	34	1.1	462	449
2571	2377	2371	2292	O93	Persönliche Dienstleistungen	2192	5.2	-100	-4.4	343	454
854	783	745	709	P	Private Haushalte	724	...	15	2.1	129	106
19096	19585	19081	19268	00	Keine Angaben	19388	...	120	0.6	4221	3246

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

1) Gliederung der Wirtschaftszweige nach NOGA-2002.

2) Die Arbeitslosenquoten für die einzelnen Wirtschaftszweige werden auf der Grundlage der Volkszählung 2000 ausgewiesen.

Tabelle 4: Registrierte Arbeitslose nach Berufsgruppen ¹⁾

Jahresdurchschn.		Oktober 2006	Nov. 2006			Dezember 2006					
2005	2006					Bestände		Veränderungen zum Vormonat		Zu- und Abgänge	
Bestände						Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge
148537	131532	122765	124133	Total	128580	100.0	4447	3.6	25461	21014	
2056	1928	1691	2064	11 Land- und Forstwirtschaft, Tierzucht	2521	2.0	457	22.1	798	357	
1362	1232	1160	1153	21 Lebens- u. Genussmittelherst. und -verarbeitung	1157	0.9	4	0.3	237	239	
896	762	702	696	22 Textil- und Lederherstellung und -verarbeitung	702	0.5	6	0.9	86	79	
52	48	37	38	23 Keramik- und Glasverarbeitung	42	0.0	4	10.5	13	5	
4065	3144	2620	2708	24 Metallverarbeitung und Maschinenbau	2865	2.2	157	5.8	670	524	
				25 Elektrotechnik, Elektronik, Uhrenindustrie, Fahrzeug- und Gerätebau sowie -unterhalt	2185	1.7	109	5.3	543	437	
2820	2375	2203	2076	26 Holzverarbeitung, Papierherstellung und -verarb.	803	0.6	94	13.3	232	135	
988	800	674	709	27 Graphische Industrie	788	0.6	21	2.7	123	103	
1133	873	800	767	28 Chemie- und Kunststoffverfahren	619	0.5	-2	-0.3	96	98	
785	664	634	621	29 Übrige be- und verarbeitende Berufe	4747	3.7	186	4.1	898	707	
5957	5118	4477	4561	31 Ingenieurberufe	1147	0.9	19	1.7	175	147	
1724	1276	1142	1128	32 Techniker/innen	827	0.6	16	2.0	145	124	
1168	949	824	811	33-34 Technische Zeichner/innen und Fachkräfte	1561	1.2	83	5.6	332	253	
2187	1710	1502	1478	35 Maschinisten/Maschinstinnen	1511	1.2	365	31.8	563	198	
1481	1283	1020	1146	36 Informatik	2153	1.7	-15	-0.7	316	338	
3255	2478	2275	2168	41 Baugewerbe	11447	8.9	3767	49.0	5182	1429	
9884	8902	6151	7680	42 Bergbau, Stein- und Baustoffherst. sowie -verarb.	151	0.1	39	34.8	56	17	
136	123	100	112	51 Handel und Verkauf	12919	10.0	-136	-1.0	1979	2121	
15486	14003	13379	13055	52 Werbung, Marketing, Tourismus und Treuhand	2001	1.6	37	1.9	303	267	
2431	2060	1962	1964	53 Transport und Verkehr	3941	3.1	230	6.2	816	589	
4492	3973	3543	3711	54 Post- und Fernmeldewesen	648	0.5	15	2.4	93	79	
809	699	640	633	61 Gastgewerbe und Hauswirtschaft 2)	17545	13.6	-885	-4.8	2899	3782	
19423	17750	17682	18430	62 Reinigung, Hygiene, Körperpflege	7706	6.0	-236	-3.0	1197	1434	
8115	7714	7718	7942	71 Unternehmer, Direktoren und leitende Beamte	5676	4.4	96	1.7	825	737	
6994	6016	5690	5580	72 Kaufmännische und administrative Berufe	12244	9.5	39	0.3	1914	1854	
15455	13319	12682	12205	73 Bank- und Versicherungsgewerbe	1046	0.8	-14	-1.3	121	136	
1323	1134	1073	1060	74 Sicherheits- und Ordnungspflege	950	0.7	16	1.7	164	145	
1089	968	910	934	75 Rechtswesen	364	0.3	1	0.3	51	46	
404	364	358	363	81 Medienschaaffende und verwandte Berufe	1193	0.9	34	2.9	167	135	
1353	1228	1184	1159	82 Künstlerische Berufe	1581	1.2	2	0.1	196	192	
1901	1702	1629	1579	83-84 Unterricht, Bildung, Seelsorge und Fürsorge	4425	3.4	-29	-0.7	661	693	
4803	4642	4638	4454	85 Sozial-, Geistes- und Naturwissenschaften	909	0.7	22	2.5	158	134	
1044	933	904	887	86 Gesundheitswesen	4991	3.9	-71	-1.4	825	889	
5570	5227	5245	5062	87 Sport und Unterhaltung	154	0.1	-	-	23	22	
192	188	162	154	91 Dienstleistungsberufe, wenn nicht anderswo	382	0.3	-10	-2.6	49	58	
423	387	384	392	92-93 Übrige Berufe	9527	7.4	283	3.1	1764	1476	
11154	9994	9225	9244	Keine Angaben	5152	4.0	-257	-4.8	791	1035	
6128	5568	5745	5409								

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

1) Die Umschlüsselung der Berufscodes auf die Berufsgruppen nach BN-2000 des Bundesamts für Statistik wurde aktualisiert. Dadurch werden weniger Arbeitslose unter "Keine Angabe" ausgewiesen. Die Zahl der Arbeitslosen in den einzelnen Berufsgruppen wurde rückwirkend bis 2004 angepasst.

2) Davon entfallen auf die Hauswirtschaft 3339 Personen (Dezember 2006).

Tabelle 5: Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen

Jahresdurchschn.		Oktober 2006	November 2006		Dezember 2006					
2005	2006				Bestände		Veränderungen zum Vormonat		Zu- und Abgänge	
Bestände		Anzahl	AL- quote		absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge		
148537	131532	122765	124133	Total	128580	3.3	4447	3.6	25461	21014
7295	6366	6887	6119	15-19 Jahre	5708	2.7	-411	-6.7	1199	1369
20748	17441	16506	16349	20-24 Jahre	16692	4.9	343	2.1	4215	3864
20097	17628	16127	16694	25-29 Jahre	17451	4.1	757	4.5	3939	3198
19376	16732	15292	15732	30-34 Jahre	16418	3.2	686	4.4	3383	2680
18935	16194	14893	15084	35-39 Jahre	15800	2.9	716	4.7	3163	2484
17616	15738	14463	14880	40-44 Jahre	15582	3.2	702	4.7	3071	2386
14303	13032	12012	12301	45-49 Jahre	12984	3.0	683	5.6	2504	1844
11566	10718	10025	10258	50-54 Jahre	10734	2.6	476	4.6	1845	1421
10200	9345	8645	8753	55-59 Jahre	9179	2.7	426	4.9	1440	1021
8403	8340	7915	7963	60 und mehr	8032	3.5	69	0.9	702	747
				Männer						
78824	68136	61014	62987	Total	68286	3.1	5299	8.4	15922	10624
3462	3002	3075	2837	15-19 Jahre	2778	2.4	-59	-2.1	658	621
10490	8579	7605	7726	20-24 Jahre	8499	4.9	773	10.0	2631	1837
10262	8759	7606	8090	25-29 Jahre	8955	4.0	865	10.7	2456	1604
9967	8365	7286	7633	30-34 Jahre	8394	3.0	761	10.0	2115	1334
9783	8276	7353	7522	35-39 Jahre	8200	2.7	678	9.0	1948	1282
9345	8121	7182	7594	40-44 Jahre	8333	3.0	739	9.7	1942	1234
7717	6855	6127	6390	45-49 Jahre	7026	2.9	636	10.0	1589	935
6389	5786	5243	5504	50-54 Jahre	5965	2.6	461	8.4	1175	747
5779	5140	4638	4738	55-59 Jahre	5095	2.6	357	7.5	918	563
5630	5254	4899	4953	60 und mehr	5041	3.3	88	1.8	490	467
				Frauen						
69713	63396	61751	61146	Total	60294	3.5	-852	-1.4	9539	10390
3833	3365	3812	3282	15-19 Jahre	2930	3.1	-352	-10.7	541	748
10258	8861	8901	8623	20-24 Jahre	8193	4.9	-430	-5.0	1584	2027
9835	8869	8521	8604	25-29 Jahre	8496	4.2	-108	-1.3	1483	1594
9409	8368	8006	8099	30-34 Jahre	8024	3.5	-75	-0.9	1268	1346
9152	7918	7540	7562	35-39 Jahre	7600	3.2	38	0.5	1215	1202
8271	7617	7281	7286	40-44 Jahre	7249	3.3	-37	-0.5	1129	1152
6586	6177	5885	5911	45-49 Jahre	5958	3.0	47	0.8	915	909
5176	4932	4782	4754	50-54 Jahre	4769	2.6	15	0.3	670	674
4421	4205	4007	4015	55-59 Jahre	4084	2.9	69	1.7	522	458
2773	3086	3016	3010	60 und mehr	2991	3.8	-19	-0.6	212	280

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

Tabelle 6: Registrierte Arbeitslose nach der zuletzt ausgeübten Funktion

Jahresdurchschn.		Oktober 2006	Nov. 2006		Dezember 2006						
2005	2006				Bestände		Veränderungen zum Vormonat		Zu- und Abgänge		
Bestände					Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge	
148537	131532	122765	124133		Total	128580	100.0	4447	3.6	25461	21014
1330	1274	1232	1206		Selbständig	1233	1.0	27	2.2	178	159
9029	7755	7295	7203	Kaderfunktion	7266	5.7	63	0.9	992	968	
82019	70874	64723	65376	Fachfunktion	68040	52.9	2664	4.1	13265	10779	
45446	42125	39139	41140	Hilfsfunktion	43468	33.8	2328	5.7	9675	7076	
5706	4953	5683	4801	Lehrling	4409	3.4	-392	-8.2	767	1170	
256	223	217	215	Heimarbeiter	202	0.2	-13	-6.0	24	38	
4752	4329	4476	4192	Schüler, Student	3962	3.1	-230	-5.5	560	824	

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

**Registrierte Arbeitslose nach der zuletzt ausgeübten Funktion
Dezember 2006**

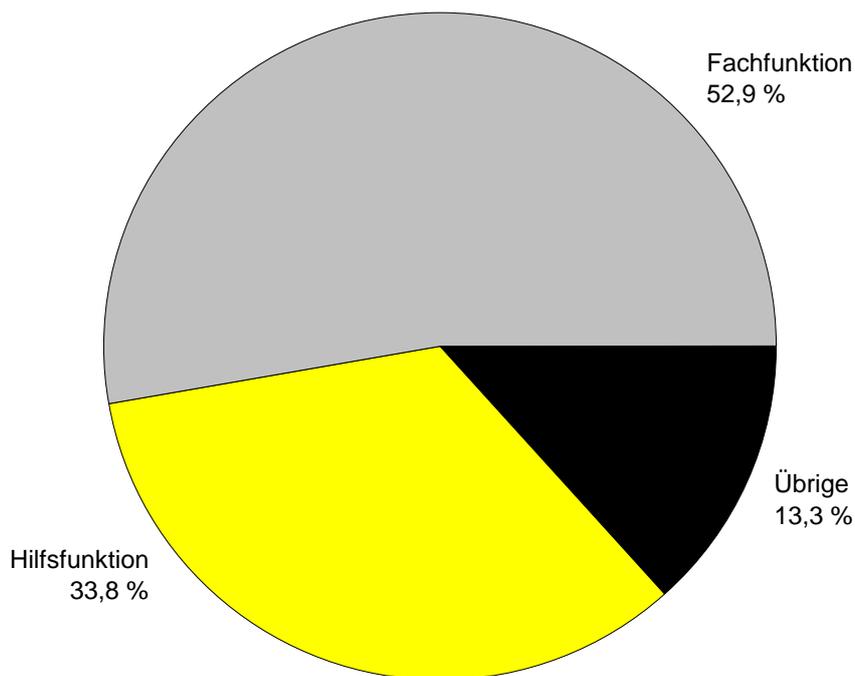


Tabelle 7: Langzeitarbeitslose

Jahresdurchschn.		Oktober 2006	Nov. 2006		Dezember 2006				
2005	2006				Bestände		Veränderungen zum Vormonat		Anteil am Total der Arbeits- losen (in %)
Bestände					Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	
29501	26455	24841	24280	Total	24544	100.0	264	1.1	19.1
				Nach Regionen:					
15086	12889	11779	11444	Deutsche Schweiz	11627	47.4	183	1.6	15.3
14415	13566	13062	12836	Westschweiz und Tessin	12917	52.6	81	0.6	24.5
				Nach Geschlecht:					
13586	12812	12229	11934	Frauen	12028	49.0	94	0.8	19.9
15915	13643	12612	12346	Männer	12516	51.0	170	1.4	18.3
				Nach Nationalität:					
16771	15173	14314	13893	Schweizer	14120	57.5	227	1.6	19.2
12730	11282	10527	10387	Ausländer	10424	42.5	37	0.4	18.9
				Nach Alter:					
2102	1755	1605	1555	15-24 Jahre	1482	6.0	-73	-4.7	6.6
17245	14717	13650	13271	25-49 Jahre	13427	54.7	156	1.2	17.2
10154	9983	9586	9454	50 und mehr	9635	39.3	181	1.9	34.5
				Nach ausgewählten Berufsgruppen:					
3424	3138	2976	2850	Kaufmännische und administrative Berufe	2902	11.8	52	1.8	23.7
876	626	562	523	Informatik	518	2.1	-5	-1.0	24.1
897	674	563	554	Metallverarbeitung und Maschinenbau	552	2.2	-2	-0.4	19.3
3333	3154	3081	3016	Gastgewerbe und Hauswirtschaft	3009	12.3	-7	-0.2	17.2
3137	2977	2818	2751	Handel und Verkauf	2725	11.1	-26	-0.9	21.1
1343	1235	1084	1086	Baugewerbe	1161	4.7	75	6.9	10.1

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

Tabelle 8: Gemeldete offene Stellen

Jahresdurchschn.		Oktober 2006	Nov. 2006		Dezember 2006					
2005	2006				Bestände		Veränderungen zum Vormonat		Zu- und Abgänge	
Bestände					Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge 1)	Abgänge
8802	11226	11203	11062	Total	10072	100.0	-990	-8.9	5369	6359
...	...	12085	12219	Saisonbereinigt	12668	...	449	3.7	...	...
				Nach Arbeitszeit:						
7493	9557	9569	9319	Vollzeit	8377	83.2	-942	-10.1	4350	5282
1309	1669	1634	1743	Teilzeit	1695	16.8	-48	-2.8	1019	1077
				Nach Kantonen:						
1549	2554	2572	2548	Zürich	2337	23.2	-211	-8.3	1230	1441
814	970	891	852	Bern	756	7.5	-96	-11.3	464	560
188	198	178	193	Luzern	137	1.4	-56	-29.0	60	116
19	23	26	23	Uri	14	0.1	-9	-39.1	10	19
98	140	139	129	Schwyz	115	1.1	-14	-10.9	72	86
18	30	41	59	Obwalden	14	0.1	-45	-76.3	14	59
12	29	27	31	Nidwalden	24	0.2	-7	-22.6	12	19
42	47	47	47	Glarus	47	0.5	-	-	17	17
107	127	104	122	Zug	195	1.9	73	59.8	142	69
272	300	259	278	Freiburg	247	2.5	-31	-11.2	130	161
246	249	263	226	Solothurn	216	2.1	-10	-4.4	133	143
145	196	178	177	Basel-Stadt	158	1.6	-19	-10.7	60	79
135	206	203	263	Basel-Landschaft	250	2.5	-13	-4.9	75	88
115	126	146	143	Schaffhausen	164	1.6	21	14.7	98	77
23	24	29	16	Appenzell A.Rh.	12	0.1	-4	-25.0	6	10
5	6	3	2	Appenzell I.Rh.	3	0.0	1	50.0	1	-
778	925	898	932	St. Gallen	733	7.3	-199	-21.4	340	539
770	960	1215	1115	Graubünden	1039	10.3	-76	-6.8	406	482
627	801	772	740	Aargau	703	7.0	-37	-5.0	481	518
489	586	490	480	Thurgau	453	4.5	-27	-5.6	184	211
290	321	271	272	Tessin	223	2.2	-49	-18.0	123	172
771	1053	1071	995	Waadt	939	9.3	-56	-5.6	521	577
519	464	591	549	Wallis	383	3.8	-166	-30.2	303	469
160	177	156	192	Neuenburg	191	1.9	-1	-0.5	104	105
523	625	572	616	Genf	654	6.5	38	6.2	348	310
87	90	61	62	Jura	65	0.6	3	4.8	35	32

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

1) Alle Zugänge von offenen Stellen im Berichtsmonat, welche sofort oder zu einem späteren Zeitpunkt besetzt werden können.

Kurzarbeit

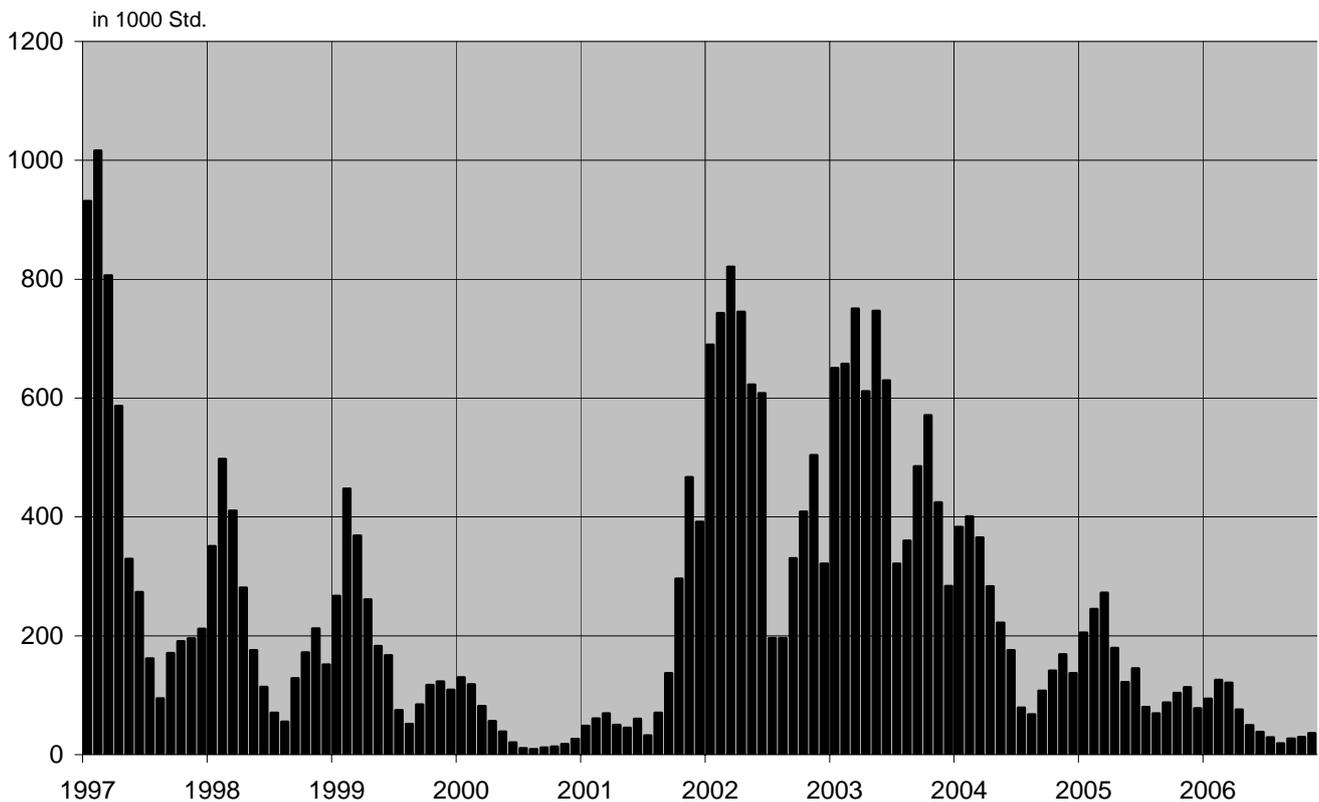
Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden

1 Merkmale	November 2006	Veränderung gegenüber			
		Oktober 2006		November 2005	
		absolut	in %	absolut	in %
- Betriebe	55	7	14.6	-108	-66.3
- betroffene Arbeitnehmer	473	101	27.2	-1214	-72.0
Männer	332	64	23.9	-824	-71.3
Frauen	141	37	35.6	-390	-73.4
- ausgefallene Arbeitsstunden	35981	6687	22.8	-77267	-68.2
Deutsche Schweiz	29040	5307	22.4	-49642	-63.1
Westschweiz und Tessin	6941	1380	24.8	-27625	-79.9

(...) Veränderungen über 200 % werden nicht publiziert
Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

Es handelt sich um eine Statistik über die *Voranmeldungen* von Kurzarbeit, die von den Kantonalen Arbeitsämtern erhoben werden.

Kurzarbeit: Ausgefallene Arbeitsstunden



Kurzarbeit

Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden nach Kantonen, November 2006

2 Kantone	Betriebe	Betroffene Arbeitnehmer			Ausgefallene Arbeitsstunden
		Männer	Frauen	Total	Total
Total	55	332	141	473	35981
Zürich	4	24	11	35	2312
Bern	2	12	-	12	616
Luzern	8	10	4	14	1500
Uri	-	-	-	-	-
Schwyz	1	41	7	48	3913
Obwalden	-	-	-	-	-
Nidwalden	-	-	-	-	-
Glarus	1	-	1	1	137
Zug	1	1	-	1	16
Freiburg	1	2	-	2	62
Solothurn	1	4	-	4	118
Basel-Stadt	-	-	-	-	-
Basel-Landschaft	1	40	22	62	4040
Schaffhausen	2	9	5	14	1617
Appenzell A.Rh.	-	-	-	-	-
Appenzell I.Rh.	-	-	-	-	-
St. Gallen	8	87	66	153	12473
Graubünden	-	-	-	-	-
Aargau	1	1	-	1	48
Thurgau	3	20	2	22	2250
Tessin	9	43	5	48	3116
Waadt	2	9	5	14	937
Wallis	-	-	-	-	-
Neuenburg	5	23	7	30	1779
Genf	4	6	4	10	795
Jura	1	-	2	2	252

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

Kurzarbeit

Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden nach Wirtschaftszweigen, November 2006

3 Wirtschaftszweige	Betriebe	Betroffene Arbeitnehmer			Ausgefallene Arbeitsstunden
		Männer	Frauen	Total	Total
Total	55	332	141	473	35981
A, B Land- und Forstwirtschaft	-	-	-	-	-
C Bergbau, Steine, Erden	-	-	-	-	-
DA Nahrung, Getränke, Tabak	2	3	1	4	622
DB Textilien, Bekleidung	4	47	51	98	6713
DC Lederwaren, Schuhe	-	-	-	-	-
DD Holzbe- u. -verarbeitung	-	-	-	-	-
DE Papier, Verlag und Druck	2	10	2	12	886
DG, DF Chemie, Mineralölverarbeitung	1	1	2	3	175
DH Gummi-, Kunststoffwaren	-	-	-	-	-
DI Glas, Keramik, Zementwaren	-	-	-	-	-
DJ Metallindustrie	5	59	26	85	7351
DK Maschinen	1	4	-	4	270
DL Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Optik	8	33	23	56	3652
DM Fahrzeugbau	1	11	3	14	488
DN Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte, Spielwaren, Recycling	3	45	9	54	4597
E Energie-, Wasserversorgung	-	-	-	-	-
F Baugewerbe	10	66	3	69	5062
G Handel, Reparatur-, Autogewerbe	4	4	4	8	907
H Gastgewerbe	-	-	-	-	-
I Verkehr, Nachrichtenübermittlung	3	5	2	7	620
J Banken, Versicherungen	-	-	-	-	-
K70/71 Immobilien, Vermietung	-	-	-	-	-
K72 Informatik	3	17	3	20	940
K73/74 F&E, DL für Unternehmungen	6	23	11	34	3491
L Öffentl. Verwaltung, Sozialversicherung	-	-	-	-	-
M Unterrichtswesen	-	-	-	-	-
N Gesundheitswesen	-	-	-	-	-
O90/91/92 Sonstige öffentl. Dienstleistungen	1	4	-	4	118
O93 Persönliche Dienstleistungen	1	-	1	1	89
P Private Haushalte	-	-	-	-	-

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

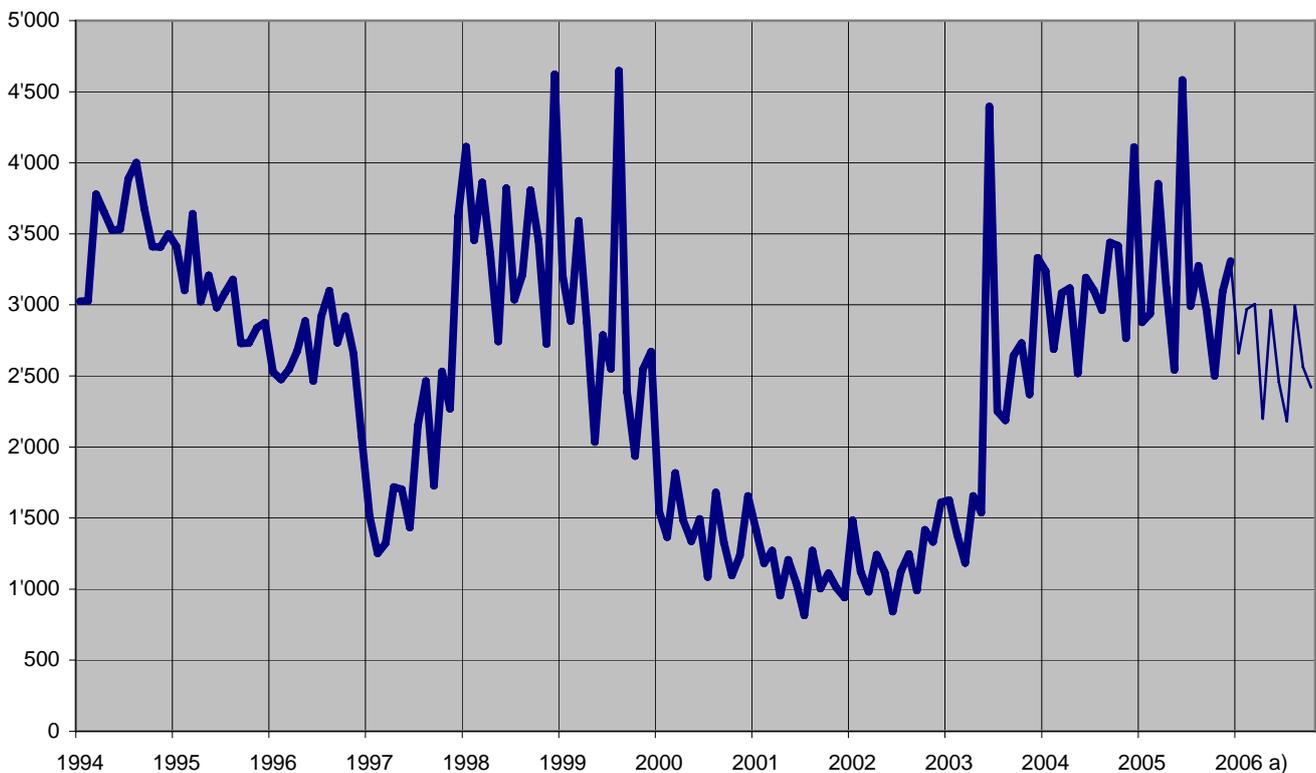
Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
2006*)	2660	2970	3005	2198	2962	2457	2181	2991	2562	2420			
2005	2878	2939	3852	3123	2543	4583	2991	3275	2963	2499	3093	3309	3171
2004	3238	2688	3084	3117	2519	3191	3102	2963	3440	3416	2764	4111	3136
2003	1627	1384	1183	1656	1538	4395	2251	2188	2641	2732	2369	3331	2275
2002	1485	1122	982	1243	1119	842	1123	1247	990	1417	1331	1610	1209
2001	1417	1182	1272	955	1206	1042	815	1271	1005	1111	1009	941	1102
2000	1547	1365	1817	1482	1337	1494	1086	1681	1329	1097	1238	1656	1427
1999	3207	2886	3591	2877	2034	2788	2549	4648	2388	1936	2549	2671	2844
1998	4112	3454	3861	3363	2743	3820	3036	3212	3808	3452	2725	4623	3517
1997	1514	1251	1323	1718	1703	1432	2151	2463	1728	2531	2269	3620	1975
1996	2527	2475	2548	2675	2887	2464	2919	3099	2733	2921	2657	2077	2665
1995	3409	3101	3642	3024	3207	2981	3085	3178	2728	2732	2840	2875	3067
1994	3026	3027	3778	3653	3524	3534	3887	4001	3678	3410	3407	3499	3535

*) kursiv = provisorische Werte.

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung



a) provisorische Werte

ERLÄUTERUNGEN

Registrierte Arbeitslose	Personen, welche bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet sind, keine Stelle haben und sofort vermittelbar sind. Dabei ist unerheblich, ob diese Personen eine Arbeitslosenentschädigung beziehen oder nicht. Ganzarbeitslose suchen eine Vollzeitstelle; teilweise Arbeitslose eine Teilzeitstelle.
Registrierte Stellensuchende	Alle arbeitslosen und nichtarbeitslosen Personen, welche beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet sind und eine Stelle suchen.
Registrierte nichtarbeitslose Stellensuchende	Personen, die bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registriert, jedoch im Unterschied zu den Arbeitslosen entweder nicht sofort vermittelbar sind oder aber über eine Arbeit verfügen. Die registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden entsprechen der Differenz zwischen dem Total der registrierten Stellensuchenden und den Arbeitslosen. Als Kategorien der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden werden die Anzahl Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, in Umschulung oder Weiterbildung, im Zwischenverdienst sowie Übrige ausgewiesen.
Programme zur vorübergehenden Beschäftigung (PvB)	Von der Arbeitslosenversicherung finanzierte Programme mit dem Zweck, die berufliche Eingliederung bzw. Wiedereingliederung der Versicherten zu erleichtern. Sie ermöglichen den Teilnehmenden, ihre beruflichen Qualifikationen zu erhalten und neue Fähigkeiten zu fördern. Die vorübergehende Beschäftigung kann auch im Rahmen von Berufspraktika in Unternehmen und in der Verwaltung oder in Motivationssemestern für Schulabgänger erfolgen.
Umschulung / Weiterbildung	Umschulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen (Kurse) bezwecken die rasche und wesentliche Verbesserung der Vermittlungsfähigkeit eines Versicherten auf dem Arbeitsmarkt. Die Massnahme kann auch als Ausbildungspraktikum bei einer Unternehmung oder im Rahmen einer Übungsfirma erfolgen. Nichtarbeitslose in Umschulung/Weiterbildung werden zeitweise vom Beratungsgespräch befreit , um sich intensiver der Ausbildung widmen zu können. Sie werden in der Tabelle 2c der Statistik der Nichtarbeitslosen erfasst. Für Arbeitslose in Umschulung/Weiterbildung besteht hingegen die Pflicht zum Beratungsgespräch. Diese Personen werden in Tabelle 1a der Statistik der Arbeitslosen ausgewiesen.
Zwischenverdienst	Als Zwischenverdienst gilt jedes Einkommen aus selbständiger oder unselbständiger Erwerbstätigkeit, das ein Bezüger von Arbeitslosenentschädigung zur Vermeidung oder Verringerung der Arbeitslosigkeit in der Bezugsperiode erzielt.
Übrige nichtarbeitslose Stellensuchende	Dazu gehören Personen mit Einarbeitungszuschüssen, mit Pendler- und Wochen- aufenthalterbeiträgen, mit Leistungen zur Förderung der selbständigen Erwerbstätigkeit sowie Personen, die wegen Krankheit, Militärdienst oder aus anderen Gründen nicht sofort vermittelbar sind, Personen während der Kündigungsfrist.
Vermittlungsfähigkeit	Der Arbeitslose ist vermittlungsfähig, wenn er bereit, in der Lage und berechtigt ist, eine zumutbare Arbeit anzunehmen.
Bestände	Der letzte Arbeitstag des Monats gilt als Stichtag.
Zugänge / Abgänge	Zugänge bezeichnen die Summe der Neuanmeldungen in den Erwerbsstatus ‚arbeitslos‘ plus die Mutationen von ‚nichtarbeitslos‘ auf ‚arbeitslos‘. Entsprechend setzen sich die Abgänge zusammen aus den Abmeldungen der Arbeitslosen und den Mutationen von ‚arbeitslos‘ auf ‚nichtarbeitslos‘. Zusätzlich sind auf Niveau Gesamtschweiz auch andere Flüsse mess- und ausweisbar (Zu- und Abgänge in den Aggregaten stellensuchend, nichtarbeitslos; Unteraggregate nichtarbeitslos; offene Stellen).
Saisonbereinigung	Methode, welche die Elimination der saisonalen Komponente einer Zeitreihe erlaubt. Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-11 (Mittelwert aus additiver und multiplikativer Methode) verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit je-

dem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können.

Alter	Differenz zwischen dem laufenden Jahr und dem Geburtsjahr der betreffenden Person. Klassenbildung in Schritten von fünf Jahren.
Bisherige Dauer	Differenz in Tagen zwischen Stichtag und dem Anmeldedatum, abzüglich der Zeitspanne, in der die betroffene Person nicht als arbeitslos gilt (Programme zur vorübergehenden Beschäftigung, Zwischenverdienst etc.).
Erwerbssituation	<p>Vorher erwerbstätig: Das Ende der beruflichen Aktivitäten liegt nicht weiter als 6 Monate vor der Anmeldung beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum zurück.</p> <p>Erstmals auf Stellensuche: soeben die Ausbildung beendet (Lehrlinge sind unter vorher erwerbstätig).</p> <p>Wiedereintritt ins Erwerbsleben: nach einem Unterbruch der Erwerbstätigkeit von mindestens 6 Monaten.</p> <p>Umschulung / Weiterbildung: Vermittelbare Arbeitslose, die sich weiterbilden oder umschulen lassen.</p>
Arbeitslosenquote	Zahl der registrierten Arbeitslosen am Stichtag geteilt durch die Zahl der Erwerbspersonen (seit 1. Januar 2000: 3,946,988 Personen) gemäss Eidgenössischer Volkszählung.
Erwerbspersonen	<p>Erwerbstätige, ab einer Arbeitsstunde pro Woche, plus Erwerbslose unter der Wohnbevölkerung (Diese eine Stunde entspricht internationalem Standard. Bis 31.12.1999 wurden der Berechnung der Arbeitslosenquote die Erwerbspersonen ab 6 Arbeitsstunden pro Woche zu Grunde gelegt. Diese Basis ist aus der Volkszählung aber nicht mehr verfügbar).</p> <p>Die Zahl der Erwerbspersonen fliesst über den Nenner in die Berechnung der Arbeitslosenquote ein und tangiert über deren Feingliederung (nach Regionen, Kantonen, Wirtschaftszweigen, Nationalitäten, Altersklassen, Geschlecht) diverse Tabellen in der Arbeitsmarktstatistik des SECO. Die Zahl der Erwerbspersonen wird alle zehn Jahre im Rahmen einer Volkszählung durch das Bundesamt für Statistik neu erhoben und behält damit auch jeweils zehn Jahre ihre Gültigkeit.</p>
Wirtschaftszweige	Systematik gemäss NOGA 2002 (Nomenclature Générale des Activités économiques).
Berufsgruppen	Systematik gemäss Schweiz. Berufsnomenklatur 2000. Zuordnung nach der zuletzt ausgeübten Tätigkeit.
Ausgeübte Funktion	<p>Selbständig: Inhaber einer Einzelunternehmung oder unbeschränkt haftender Gesellschafter einer Kollektiv- oder Kommanditgesellschaft.</p> <p>Kaderfunktion: mit Leitungs-, Koordinations- und Kontrollaufgaben beauftragt.</p> <p>Fachfunktion: mit Aufgaben von erheblicher Schwierigkeit betraut, die unter eigener Verantwortung ausgeführt werden.</p> <p>Hilfsfunktion: Ausführung von einfachen Arbeiten, welche keine besondere berufliche Ausbildung erfordern.</p> <p>Lehrling: Abschluss bzw. Abbruch der Lehre oder einer gleichwertigen Ausbildung.</p> <p>Heimarbeit: Tätigkeit in der eigenen Wohnung im Auftrag eines Betriebes.</p> <p>Schüler / Student: Abschluss bzw. Abbruch einer Ausbildung an einer Schule.</p>
Langzeitarbeitslose	Personen, die seit über einem Jahr arbeitslos sind.
Gemeldete offene Stellen	Die offenen Stellen werden den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren, welche die entsprechenden Register bewirtschaften, freiwillig gemeldet. Ohne ausdrücklichen Wunsch auf Verlängerung bleiben diese Stellen maximal 2 Monate lang im System.
Arbeitszeit	<p>Vollzeit: 90% oder mehr der betriebsüblichen Arbeitszeit.</p> <p>Teilzeit: weniger als 90% der betriebsüblichen Arbeitszeit.</p>

Missing Values	Aufgrund fehlender Werte aggregiert sich nicht in allen Tabellen die Summe der Einzelwerte auf das ausgewiesene Total.
...	Zahl nicht bekannt, gegenstandslos oder aus statistischen Gründen nicht aufgeführt.
-	Wert genau Null.
Definition der Aussteuerung	<p>Bei den Ausgesteuerten handelt es sich um Personen, die entweder ihren Höchstanspruch auf Taggelder ausgeschöpft haben, oder deren Anspruch auf Arbeitslosentaggelder nach Ablauf der zweijährigen Rahmenfrist erloschen ist, und die anschliessend keine neue Rahmenfrist eröffnen können. Die Aussteuerung erfolgt in dem Monat, in dem das letzte Taggeld bezogen worden ist.</p> <p>Ab Januar 2006 werden Personen, die im Monat der Aussteuerung das Pensionsalter erreichen, nicht mehr als ausgesteuert gezählt.</p> <p>Seit dem 1. Juli 2003 hängt der Höchstanspruch von der Beitragszeit und dem Alter ab:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anspruch auf 400 Taggelder haben Personen, welche in den 2 Jahren vor der Arbeitslosigkeit während mindestens 12 Monaten Arbeitslosenversicherungsprämien bezahlt haben. - Wer eine Beitragszeit von 18 Monaten aufweist und entweder älter als 55 Jahre ist oder eine Rente der Invaliden- oder Unfallversicherung bezieht, hat Anspruch auf 520 Taggelder. - Personen, deren Rahmenfrist innerhalb der letzten vier Jahre vor der Erreichung des ordentlichen AHV-Rentenalters beginnt, können zusätzlich maximal 120 Taggelder beziehen. - Wer von der Beitragszeit befreit ist oder wer vor der Arbeitslosigkeit in einer Ausbildung war, kann maximal 260 Taggelder beanspruchen. - Personen mit Anspruch auf 400 Taggelder können zusätzliche 120 Taggelder beziehen, wenn sie in Kantonen/Regionen wohnen, die während mindestens 6 Monaten eine Arbeitslosenquote von mehr als 5 % aufweisen. Dabei muss sich der Kanton mit 20% an den zusätzlichen Kosten beteiligen. <p>Zwischen Januar 1997 und Juni 2003 genügten 6 Monaten Beitragszeit in den 2 Jahren vor der Arbeitslosigkeit, um eine 2-jährige Rahmenfrist zu eröffnen. Der Höchstanspruch betrug für die meisten Personen 520 Taggelder.</p> <p>Bis Ende des Jahres 1996 hing das Maximum der ausbezahlten Taggelder von der Beitragszeit ab. 6 Monate Beitragszeit gaben Anrecht auf 170 Taggelder, 12 Monate auf 250 Taggelder und 18 Monate auf 400 Taggelder.</p> <p>Aus praktischen Gründen, die mit den Auszahlungen im Zusammenhang stehen, sind die Daten der Arbeitslosenkassen zur Zahl der Aussteuerungen erst nach einer Frist von zwei Monaten verfügbar.</p>
Kurzarbeit	<p>Unter Kurzarbeit versteht man eine vorübergehende Kürzung der Arbeitszeit oder eine vollständige temporäre Betriebseinstellung mit in der Regel entsprechender Lohnkürzung, wobei das Arbeitsverhältnis weiter dauert. Ebenfalls als solche berücksichtigt werden Arbeitsausfälle als Folge behördlicher Massnahmen oder anderer nicht vom Arbeitgeber zu vertretender Umstände. Im Einzelfall kann auch eine einzelne Betriebsabteilung einem Betrieb gleichgestellt werden. Die Einführung von Kurzarbeit in einem Betrieb soll vorübergehende Beschäftigungseinbrüche ausgleichen und die Arbeitsplätze erhalten. Die Kurzarbeitsentschädigung bietet somit den Unternehmern eine Alternative zu Entlassungen.</p>
Statistik der vorangemeldeten Kurzarbeit	<p>Statistisch erfasst werden die Voranmeldungen von Kurzarbeit, nicht die effektiv eingetretene Kurzarbeit. Die Meldepflicht ist obligatorisch nur für Betriebe mit sechs und mehr Arbeitnehmern. (Kurzarbeitsentschädigungen hingegen werden nach der effektiven Kurzarbeit ausgerichtet).</p>